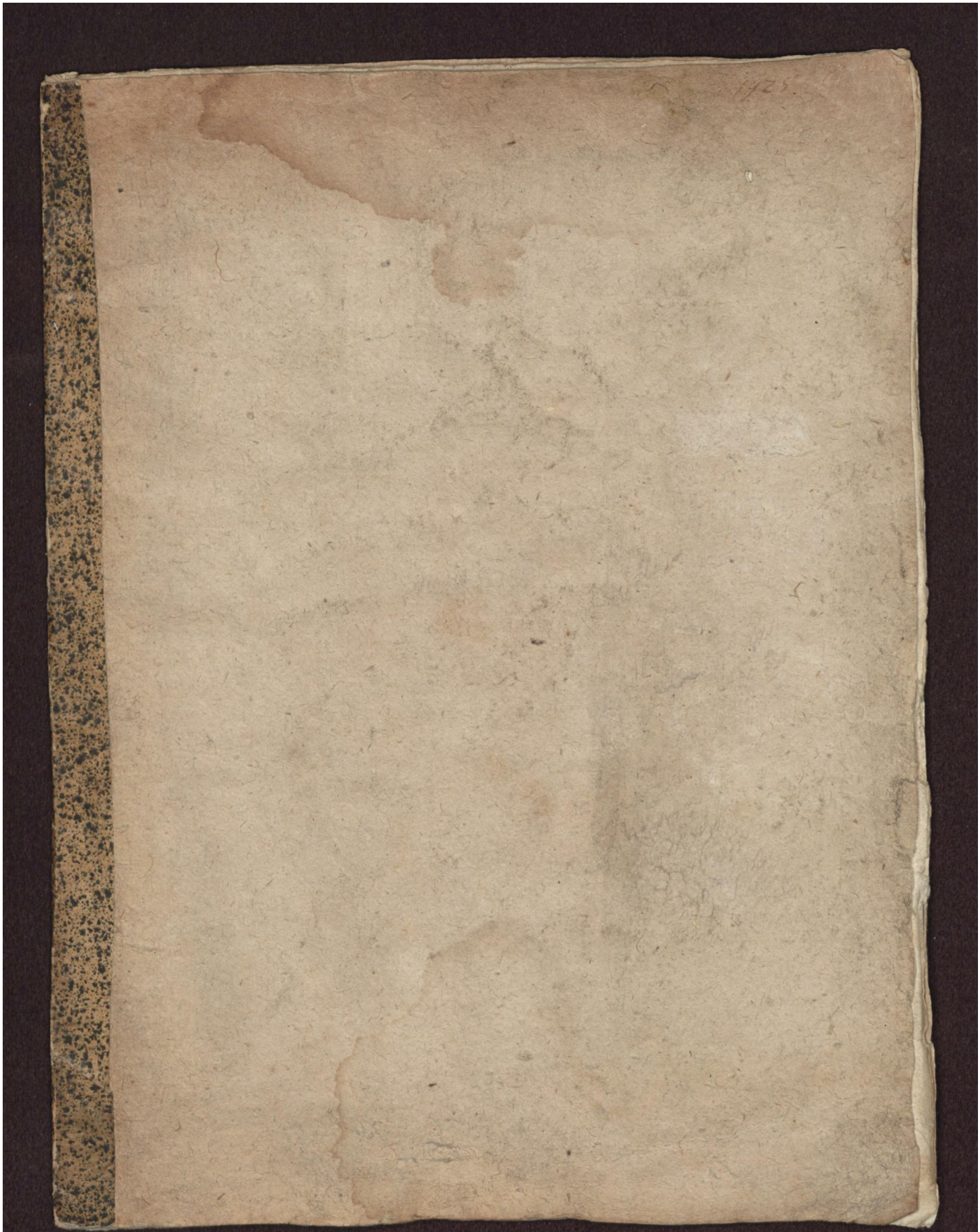
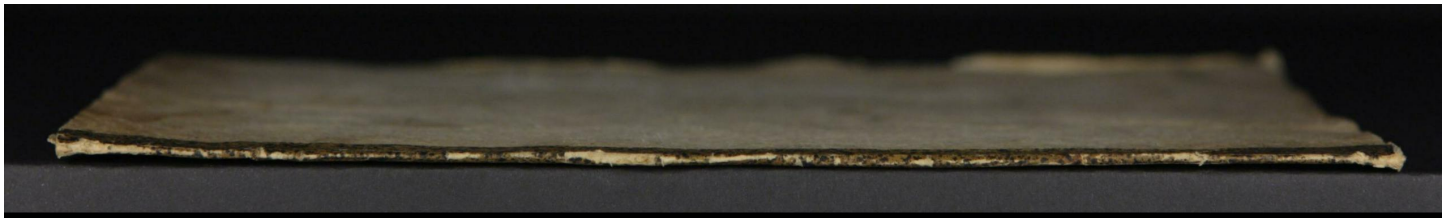


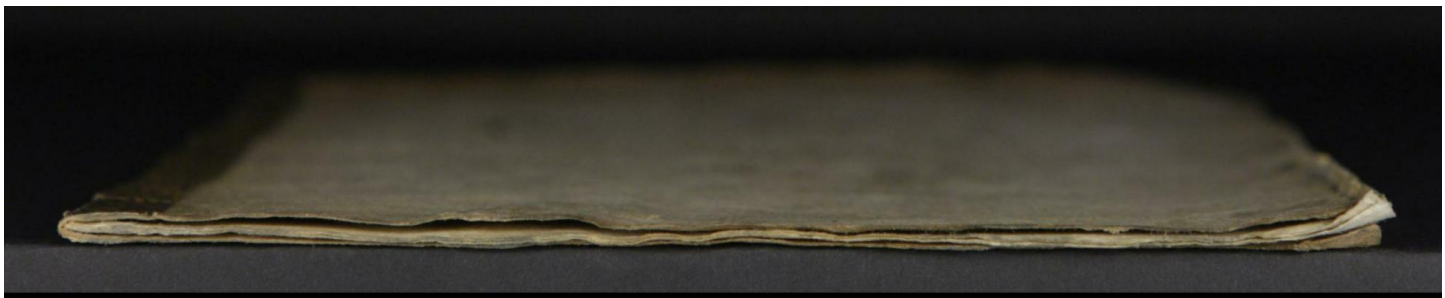
Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-157]



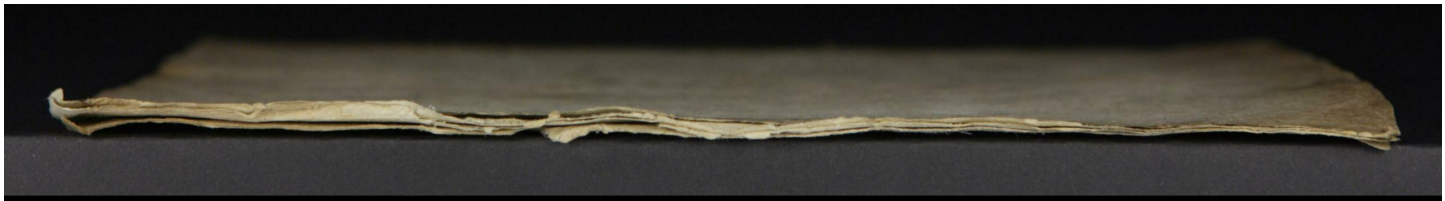
Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-157]

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-157]

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-157]



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-157]



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-157]

14 DA BOX

No 2094.

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-157]

EXTRACT

der Union de Anno 1533.

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-157]

VOn GOTTes Gnaden Wy CHRISTIAN Erfgenahme tho Norweegen / Hertogen zu Schleßwieg-Hollsten / Stormarn und der Dittmarschen / Grafe tho Olldenborg und Delmenhorst ꝛc. doen kund und bekennen hiemit apentlick / vor Uns / unse unmündiege Brödere / unser allersits Erven und Nakamenden / ock sonst vor als wehme / dath wy erstlick Gade dem Allmächtigen tho Lave / und der Hilliegen ungedeelden Dryheit tho Ehren / tho Underholdinge Frede und Einicheit unser allersits Undersaten / ock tho Gedye / Bestandt und Nütte gemener Wollfarts deß Ricks Dennemarcken / sambt unsen Forstendömen Schleßwieg / Hollsten und Stormarn / uns hebben vereinieget / tho hope gesettet / verbunden / und vordragen / wowy ock jegenwordiegen in Krafft dieses unsers Briefs / hiemit offentlich uns vereiniegen / tho hopesetten / verbinden und vordragen / mit dem vorgeschrioen Rycke Dennemarcken / sambt allen eren Ingeseten nemlick und also:

1. Da Kön. Mayst. und de Ryckes-Rede tho Dennemarcken mit sambt den Heren / Adel und Inwanren deßsülviegen Ryckes / deßglicken Wy mit den Unsen / ein Part dat ander von beyden Siden / ock itlich besonderlich alletidt trowlicken / fründlicken und nachbarlicken wohl meinen und fordern / sin Bestes wethen und Argestes wenden soll;

2. Tho deme offte jenich Deel under uns / ydt

were

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-157]

were Königl. Mayſt. tho Dennemarcken ꝛc. edder Wy Hertogen tho Schleßwieg/ Hollſtein/ de Eene dem andern hedde tho beſprecken effte worumme tho belangende idt were umme wat Sacke idt wolle/ umme Land effte Lüde/ klene effte grot/ wo idt möchte genömet werden/ nichtes uthe beſcheiden/ ſo ſchall ſolcke Sacke/ Twiedracht und Uneinichkeit vor achte unſer beyderſeits Rede geſtellet/ ingebracht und geklaget werden/ welcke ſöſtein unſer beyderſeits Rede/ ſchollen tho Kolding binnen zwen Monathen na Erforderung deß klagenden Parts inkamen/ id were da Sacke/ dat Vheide effte merckliche Orſacke vorfille/ dat idt ſo haſtiegen und iliegen nicht geſchehen kunde/ ſo ſchall idt doch binnen Jahr und Tage thom allerlengſten geſchehen/ und deſülvigen ſöſtein unſre beder Part geordnete Rede/ ſchollen tho Kolding nicht uthehen/ edder vaneinander ſcheiden/ ſe hebben dan ſolcke Irringe/ Gebrecke und Uneinicheit/ by eren Ede endtlicken geſcheiden/ upgehaven/ und in Frundtſchop edder Rechte/ vordragen/ und wy beide Overicheit vorgeſchreven/ von beyden Parten/ ſchollen weſen und ſin verplichtet/ ein itlicker van unſern acht Reden/ de tho der Notturfft geſchicket/ und deputirt ſin ſo offte dat vonnöden/ ſolange ſölcke Sacken verhandelt werden/ ere Ede/ Plichte und Gelöffte gäntzlich tho verlathen und loß tho geven.

3. Solcke ſöſtein verordnete Rede/ ſchollen ſick

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-1.57]

ock tho förne / ehir de Erkändtnüß in der Twie-
racht und Irringe / dar se umme beſcheden ſin / ge-
ſchüet / ſämbtlicken und endrechtiegen / by eren Ede
enes Upmans und Schedes-Richters verglicken /
und vereiniegen / alſo und darumme / effte ſe ſick deß
Uthſprecks nicht kunden verglicken und verdragen /
dat enes Deels achte gegen deß andern Deels achte
ſententierden und ſprecken / welcken Parte alßdan
deſülviegr Upman in der Sacken byfallen werd / de-
me ſchall dat andere Part tho folgende ſchuldig ſin /
und darmede ſcholen wy beyde Ovrichheit / mit den
ſöſtein Reden / in der Sacken nichts mehr vornehmen /
ſondern an der Erkändnüß / ſonder jenigen
Rechtgang oder Appellation genögen laten. Doch
wat under ſöſtein Reden zwölffe alle eines und ei-
nich erkennen / beſchluten und affſeggen / dat ſchall al-
lewege ohne Upman by Macht bleiven; Und Wy
Overicheit / darunter de Upman und Schedesrich-
ter beſeten is / ſchollen in glicker Mathe den Upman
ſine Ede / Plichte und Gelöffte / ſo offt idt in ſolcker
Handlung vonnöden ſin werd / tho verlaten / ver-
plichtet ſin / ſoferne he under Kön. Mayſt. tho Den-
nemarcken / effte under Uns Hertogen tho
Schleßwieg und Hollſtein /
beſeten is.

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-157]

2094.

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 2094 4° [35,-157]